

ABSCHLUSS UND BERECHTIGUNG

Die Höhere Berufsfachschule schließt mit einer staatlichen Abschlussprüfung (schulischer Teil der Fachhochschulreife und gleichzeitig Erwerb erweiterter beruflicher Kenntnisse) ab.

Wird die Höhere Berufsfachschule nach einem Jahr verlassen so wird der Erwerb beruflicher Kenntnisse bescheinigt, wenn er in den Fächern des berufsbezogenen Bereichs nicht mehr als eine mangelhafte Leistung erzielt wurde. Darüber hinaus wird ein Abschlusszeugnis über die 1. Stufe des Bildungsganges ausgestellt, wenn die Versetzungsbedingungen in die Klasse 12 erfüllt wurden.

ZWEIJÄHRIGE HÖHERE BERUFSFACHSCHULE

ANMELDUNG

Die Anmeldetermine und die Einzelheiten für die Anmeldung finden Sie in unserem Flyer „Anmeldung am Berufskolleg“.

Ansprechpartner: Herr Pötter

© 09/09

Schulort Kleve
Felix-Roeloffs-Straße 7
47533 Kleve
Fon 02821 7447-0
Fax 02821 7447-48

Schulort Goch
Jakobstraße 9
47574 Goch
Fon 02823 7444
Fax 02823 7447

E-Mail:
berufskolleg-kleve@t-online.de
Internet:
www.berufskolleg-kleve.de

Fachrichtung:
Metalltechnik - Automatisierungstechnik
Bau- und Holztechnik
Elektrotechnik - Informationstechnik

AUFGABE UND ZIEL

Der Bildungsgang der Zweijährigen Höheren Berufsfachschule Technik vermittelt den schulischen Teil der Fachhochschulreife und erweiterte berufliche Kenntnisse. Er soll ganzheitliches und übergreifendes Denken in allen Fächern fördern und die Absolventen befähigen, Aufgabenstellungen selbständig und fachlich richtig zu lösen und zu bearbeiten.

Nach Absolvierung einer einschlägigen Berufsausbildung oder eines halbjährigen gelenkten Praktikums oder einer mindestens zweijährigen Berufstätigkeit kann man an einer Fachhochschule oder an einer Gesamthochschule studieren.

Der Abschluss eignet sich aber auch als Sprungbrett zu einer qualifizierten Ausbildung in Handwerk und Industrie. Es lohnt sich daher für diejenigen, die technisch interessiert sind und die nicht sofort nach der 10. Klasse eine Ausbildung beginnen.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

Voraussetzung für den Besuch der Zweijährigen Höheren Berufsfachschule Technik ist der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife).

DAUER UND GLIEDERUNG

Der Bildungsgang der Höheren Berufsfachschule dauert 2 Jahre. Um den künftigen beruflichen Anforderungen gerecht zu werden und um eine Qualifikation für ein Studium zu erlangen, werden breit gefächerte Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus den Gebieten der Allgemeinbildung, *dem fachlichen Schwerpunkt*, Informatik und den Naturwissenschaften vermittelt. Praktische Kenntnisse und Fertigkeiten eignen sich die Schülerinnen und Schüler in unseren Laboren sowie in den Werkstätten und Labors für Elektro- und Informationstechnik, Metalltechnik oder Holztechnik an.

LERNBEREICHE UND FÄCHER

I. Berufsbezogener Bereich:

Für den fachlichen Schwerpunkt Automatisierungstechnik:

Maschinentechnik/Systemtechnik, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik

Für den fachlichen Schwerpunkt Bau- und Holztechnik:

Baukonstruktionstechnik/Holztechnik/Systemtechnik, Techn. Kommunikation

Für den fachlichen Schwerpunkt Informationstechnik:

IT-Systemtechnik, System- und Anwendungssoftware

Mathematik, Physik, Wirtschaftslehre, Englisch

II. Berufsübergreifender Bereich:

Deutsch/Kommunikation, Religionslehre, Sport/Gesundheitsförderung, Politik/Gesellschaftslehre

III. Differenzierungsbereich:

Für Automatisierungstechnik:

Informationstechnik, CAD/Digitaltechnik, Robotik, Werkstattpraxis

Für Bau- und Holztechnik:

Informationstechnik, CAD-Kurs, Fachpraxis Holz

Für Informationstechnik:

CAD/Digitaltechnik, Regelungstechnik, Technologische Übungen

PRAKTIKUM

Von den erforderlichen 24 Wochen werden von der Schule 10 Wochen bescheinigt, da Inhalte aus dem Praktikum in den Laborübungen und den anderen Fächern enthalten sind. Außerdem wird ein zweiwöchiges Betriebspraktikum durchgeführt. Das Praktikum kann unmittelbar vor, während (in den Ferien) oder nach dem Besuch des Bildungsgangs in Abschnitten von jeweils mindestens zwei Wochen abgeleistet werden.